



Turnierordnung - Hallenturnier

Organisation

1. Ein Mannschaftsvertreter meldet sich 30 Minuten vor dem Turnierbeginn bei der Turnierleitung in der Halle. Für jede Mannschaft ist bis 20 Minuten vor Turnierbeginn der beiliegende Meldebogen mit Namen, Vornamen und Geburtsdatum leserlich auszufüllen und bei der Turnierleitung abzugeben. Alle Spielerpässe der teilnehmenden Spieler sind mitzubringen und der Turnierleitung bei der Passkontrolle vorzulegen. Vor Turnierbeginn wird die Turnierleitung bei jeder Mannschaft eine Passkontrolle durchführen, bei der alle Spieler anwesend sein müssen. Anschließend sind die Pässe für Rückfragen bereitzuhalten.
2. Turnierbeginn Zeiten:
B – Juniorinnen: 08.01.2016 ab 17:30 Uhr
D – Junioren: 09.01.2016 ab 08:30 Uhr
F – Junioren: 09.01.2016 ab 13:00 Uhr
D – Juniorinnen: 09.01.2016 ab 17:30 Uhr
E – Junioren: 10.01.2016 ab 08:30 Uhr
G – Bambini: 10.01.2016 ab 13:00 Uhr
3. Die Spieldauer ist in den Spielplänen festgelegt. Diese werden erst unmittelbar vor dem Turnier erstellt, da in der Vergangenheit wiederholt Mannschaften nicht zum Turnier erschienen sind. Beabsichtigt sind jeweils zwei Gruppen mit Halbfinale und Finale. Kurzfristige Änderungen vorbehalten!
4. Sollte es bei den Halbfinal- oder Finalspielen nach Ablauf der regulären Spielzeit unentschieden stehen, erfolgt ein sofortiges 9m-Schießen (bei F- und G-Jugend 7m).
Pro Mannschaft treten dann drei Schützen an. Ist danach keine Entscheidung gefallen, tritt jeweils ein weiterer Schütze an. Bevor ein Schütze zum zweiten Mal antreten darf, müssen alle auf dem Meldebogen eingetragenen Spieler einmal geschossen haben.
5. Die Spieler dürfen zum Spiel nur in Turnschuhen mit heller Sohle antreten. Ausnahmen sind nicht zugelassen. Zur Spielerausrüstung zählen auch Schienbeinschoner. Schmuck und Uhren sind abzulegen.
6. Schiedsrichterentscheidungen sind maßgebend. Zur Entscheidung von Streitigkeiten ist die Turnierleitung zuständig. Ihre Entscheidungen sind unanfechtbar.
7. In die Dreifachturnhalle dürfen keine Speisen und Getränke mitgenommen werden. Hierfür stehen nur die Vorräume im Bereich des Oktogons zur Verfügung, wo auch der Verkauf von Speisen und Getränken erfolgt.
8. Das Rauchen in der Turnhalle ist nicht gestattet. Ansonsten gilt die Hausordnung für die Dreifachturnhalle in Mechernich.



Turnierordnung - Hallenturnier

Regeln

1. Eine Mannschaft besteht aus maximal 14 Spielern, von denen 1 Torwart und 4 Feldspieler bzw. bei F- und G-Jugend 1 Torwart und 5 Feldspieler gleichzeitig auf dem Spielfeld sein dürfen.
2. Das Auswechseln von Spielern kann in Form des fliegenden Wechsels geschehen, muss aber in Höhe der Mittellinie (links und rechts neben der Turnierleitung) erfolgen. Dabei ist darauf zu achten, dass der auszuwechselnde Spieler erst das Spielfeld vollständig verlassen hat, ehe der neue Spieler das Spielfeld betritt.
3. Die Spielzeit wird durch einen von der Turnierleitung bestimmten Zeitnehmer festgestellt. Über Nachspielzeiten entscheidet die Turnierleitung.
4. Bei Anstoß und bei Spielfortsetzungen müssen die gegnerischen Spieler mindestens 3 m vom Ball entfernt sein.
5. Aus der eigenen Spielhälfte kann ein Tor direkt erzielt werden.
6. Der Torwart darf aktiv (als weiterer Feldspieler) am Spiel teilnehmen.
7. Die Abseitsregel ist aufgehoben.
8. Die Rückpassregel gilt auch in der Halle. (ab D-Jugend)
9. Alle Freistöße sind indirekt. Eine Ausnahme bilden die Bambini, bei denen Tore direkt aus Freistößen erzielt werden dürfen.
10. Die Strafstoßmarkierung ist 9m (bei F und G-Jugend 7m) vom Mittelpunkt des Tores entfernt.
11. Überschreitet der Ball die Torauslinie, nachdem er zuletzt von einem Spieler der verteidigenden Mannschaft (einschließlich des Torwartes) berührt oder gespielt wurde, so wird das Spiel mit Eckstoß fortgesetzt. Aus einem Eckstoß kann direkt ein Tor erzielt werden.
12. Es wird an beiden Längsseiten der Halle mit "Aus" gespielt, also ohne Bande. Ein Einwurf wird durch Einschießen von der Seitenlinie ausgeführt.
13. Abstoß:
 1. Hat der Ball - zuletzt von einem Angreifer berührt - die Torauslinie überschritten, so darf ihn nur der Torwart durch Werfen, Rollen oder durch Abstoß vom Boden von einem beliebigen Punkt des Torraumes wieder ins Spiel bringen (bei Bambini auch durch Abschlag aus der Hand. Mit dem Abstoß kann kein direktes Tor geschossen werden.). Der Ball ist erst wieder im Spiel, wenn er den Torraum verlassen hat. Kein gegnerischer Spieler darf sich im Torraum aufhalten, bevor der Ball im Spiel ist.
 2. Der Torwart darf innerhalb der durchgezogenen Kreislinie (6m Raum) vor seinem Tor den Ball mit der Hand aufnehmen. Danach ist ein Abschlag aus der Hand nur bei den Bambinis gestattet.
 3. Überschreitet der Ball beim Abstoß oder Abwurf ohne Berührung durch einen anderen Spieler (eigene oder gegnerische Mannschaft) die Mittellinie, so wird das Spiel unterbrochen und mit indirektem Freistoß von der Mittellinie fortgesetzt. Diese Regelung wird bei den Bambinis aufgehoben.
14. Berührt der Ball die Hallendecke oder Geräte an der Decke, so ist auf indirekten Freistoß für die gegnerische Mannschaft zu entscheiden.
15. Unsportliches Verhalten kann in jedem Spiel einmal sowohl ohne vorausgegangene als auch nach erfolgter Verwarnung durch einen Feldverweis auf Zeit für die Dauer von 2 Minuten geahndet werden. Nach einem Feldverweis auf Zeit sind im selben Spiel eine nochmalige Verwarnung oder ein nochmaliger Feldverweis auf Zeit unzulässig. Dieser Spieler wird im Wiederholungsfall für das gesamte Spiel gesperrt. Bei grobem unsportlichen Verhalten kann ein Spieler vom gesamten Turnier ausgeschlossen werden. Eine entsprechende Meldung an den Fußballkreis Euskirchen erfolgt. Eine Mannschaft, die einen oder mehrere Feldverweis(e) auf Zeit oder mit der roten Karte hinnehmen musste, kann um einen Spieler ergänzt werden, wenn die gegnerische Mannschaft ein Tor erzielt.



Hallenturnier - Meldebogen

Verein: _____

Lfd. Nr.	Nachname	Vorname	Geburtsdatum
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			